

Zwischen den Stürmen

Ina Deter

Zwischen den Stürmen bin ich wie Wind
Zwischen den Welten ein himmlisches Kind
Zwischen weit weg und irgendwo hier
Treib ich mich rum, komm ich zu dir

Zwischen den Stürmen, da wo ich bin
Zwischen den Welten geht's überall hin
Zwischen da oben und unten hier
Treib ich mich rum, komm ich zu dir

Zwischen den Stürmen, wo wir jetzt sind
Zwischen den Welten reit ich auf dem Wind
Zwischen den Zeiten ist meine Zeit
Da koch ich mein Suppchen, bin ich bereit

Zwischen den Stürmen, da wo ich bin
Zwischen den Welten geht's überall hin
Zwischen da oben und unten hier
Treib ich mich rum, komm ich zu dir

Zwischen den Stürmen hock ich im Wind
Zwischen den Welten ist mein Labyrinth
Zwischen Himmel und Hülle bin ich
Nur wer ich bin, das weißt du nicht

Zwischen den Stürmen, da wo ich bin
Zwischen den Welten mach ich nur Sinn
Zwischen ganz oben, weit weg, und jetzt hier
Gibt es was, wie zwischen mir und dir

Zwischen auf ewig und in alle Zeit
Zwischen den Sonnen in der Unendlichkeit
Zwischen da oben und jetzt grade hier
Treib ich mich rum, komm ich zu dir